



# LEBEN, KÄMPFEN SOLIDARISIEREN

FÜR EIN EUROPA DER GEWERKSCHAFTLICHEN SOLIDARITÄT!



**GEMEINSAM GEGEN FREMDENHASS UND DIE EXTREME RECHTE**

**Großes Kulturfest** mit Manuel Campos (Portugal), Alexandros Bouras und Alexander Csery (Griechenland), JOANA und Adax Dörsam, Bernd Köhler und ewo<sup>2</sup> (Hans Reffert, Jan Lindqvist und Laurent Leroi), Blandine Bonjour und Françoise Saunier sowie dem ALSTOMCHOR Mannheim >> Für internationale Speisen und Getränke ist gesorgt

Jugendkulturzentrum **FORUM**

**25. April 2014**

40. Jahrestag der portugiesischen Nelkenrevolution

Einlass: 18.30 Uhr  
Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 7 Euro  
Gewerkschaft: 5 Euro  
Ermäßigt: 3 Euro



[mannheim.igm.de](http://mannheim.igm.de)

# Das Programm:

## MANUEL CAMPOS

Manuel Salvador da Silva Campos kommt aus Lever in Nordportugal. Aufgrund der Diktatur ging er 1972 nach Deutschland, arbeitete bei Opel und später beim Vorstand der IG Metall. Manuel wird uns nicht nur das berühmte „Grandola vila morena“ singen, das Lied, mit dem die portugiesische Revolution eingeleitet wurde, sondern auch Volkslieder und Fado aus seiner Heimat.



## JOANA

ist eine der großen Stimmen des deutschsprachigen Chansons. Das „Mannheimer Bloomaul“ trifft mit ihren Mundartliedern nicht nur oft ins berühmte Schwarze, sie war auch stets den Gewerkschaften verbunden. Wir freuen uns auf Joana, die ihre Karriere im Übrigen mit internationalen Chansons begann.



## ADAX DÖRSAM

ist nicht nur ein exzellenter Begleiter von Joana. Um seine virtuoson Saitenkünste haben auch schon Xavier Naidoo, Pee Werner oder Jonny Logan angefragt und er hat in seinem Odenwälder Domicil die wohl größte Saiteninstrumentensammlung in der Region.



## BERND KÖHLER

war Initiator der zwei großen gewerkschaftlichen Kulturveranstaltungen im letzten Jahr und hat mit seinen musikalischen Produktionen auch bundesweit für Furore gesorgt. Am 25. April hören wir ihn mit der Gruppe ewo<sup>2</sup> und mit dem Alstomchor.



## ewo<sup>2</sup>

Das „kleine elektronische weltorchester“ steht für eine politisch engagierte, innovative Musik aus der Quadratestadt. Beim Fest im Forum sind mit dabei: der Mannheimer „Gitarren-Hero“ Hans Reffert, der gar nicht so alte Schwede Jan Lindqvist an E-Gitarre und Dobro sowie Laurent Leroi, der exzellente Akkordeonvirtuose mit den elsässer Wurzeln.



Ein Fest der unterschiedlichen Kulturen, für Solidarität und Menschenwürde. Mit Witz, Engagement und Musik gegen die Willkür und das Diktat der finanziell Mächtigen. Eine Veranstaltung im Vorfeld der Europawahl zur Solidarität mit den – von der Krise gebeutelten – Menschen des Südens und gegen die Gefahr durch rassistische und rechtsextreme Ideologien! Der Erlös geht in soziale Hilfsprojekte in den Ländern des Südens.

## ALEXANDROS BOURAS (Gesang)

## ALEXANDER CSERY (Klavier)

bringen uns die Gesänge der großen griechischen Dichter ins FORUM – Werke von Mikis Theodorakis, Georgios Seferis oder Jannis Ritsos. Alexandros Bouras kommt aus einer griechischen Migrantenfamilie, Alexander Csery wurde in Johannesburg geboren und ist heute als Organist und Chorleiter in unterschiedlichen Projekten tätig.



## LES FRANCINES

## (FRANÇOISE und BlandINE)

Kennengelernt haben sich Françoise Saunier und Blandine Bonjour in Heidelberg im Rahmen der Französischen Woche. Seit einem halben Jahr treten sie als Duo auf kleinen Bühnen und bei Privatfeiern in der Rhein-Neckar Region auf, um uns mit ihren frischen, frechen und fröhliche Interpretationen des französischen Chansons zu überraschen.



## DER ALSTOMCHOR

gründete sich, als es gegen die Abbaupläne beim Mannheimer Turbinenbauer ging. Der Chor, der letztes Jahr mit einem großen Fest sein 10-jähriges Jubiläum feierte, ist nicht nur ein einmaliges Kulturprojekt, sondern auch ein gelebtes (und gesungenes) Beispiel für gewerkschaftliche Solidarität.

**Jugendkulturzentrum FORUM**  
Neckarpromenade 46  
68167 Mannheim-Neckarstadt  
Straßenbahnhaltestelle „Schafweide“



Mannheim

**Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr**

**Eintritt: 7 Euro / 5 Euro (Gewerkschaftsmitglieder) / 3 Euro (ermäßigt)**

**Karten gibt es ab sofort über die VK-Leitungen der Betriebe**

Vorbestellung und Vorverkauf über die IG Metall-Verwaltungsstelle – Tel.: 0621-1503020